

An die
Bezirksvertretung des 16. Bezirkes
Richard-Wagner-Platz 19
1160 Wien

Wien, 14.12.2020

Die Fraktion der ÖVP-Bezirksrätinnen und -Bezirksräte stellt die

1. Resolution

betreffend

Ehrliche Bürgerbeteiligung in Ottakring

Die Bezirksvertretung Ottakring spricht sich für ehrliche und ernsthafte Bürgerbeteiligung in Ottakring aus. Als Bürgerbeteiligung soll nicht das Informieren über bereits getroffene Entscheidungen verstanden werden. Vielmehr sollte Bürgerbeteiligung das ernsthafte und ehrliche Einbinden der Betroffenen sein und vor allem bei größeren und für den Bezirk oder einzelne Grätzl relevanten Fragen der Bezirksentwicklung und etwaigen baulichen Umgestaltungen zum Einsatz kommen. Dabei dürfen die Ergebnisse von Bürgerbeteiligungsverfahren nicht im Vorhinein feststehen sondern sollen gemeinsam mit den Ottakrangerinnen und Ottakringern erarbeitet werden.

Begründung:

Viele Ottakrangerinnen und Ottakranger haben das Gefühl, dass in unserem Bezirk Bürgerbeteiligung derzeit nicht ehrlich gelebt wird. Dieses Gefühl entstand bei Projekten wie dem Johann-Nepomuk-Berger-Platz, der Gallitzinstraße oder zuletzt bei der Thaliastraße. Es braucht daher ein klares Bekenntnis zu ehrlicher Bürgerbeteiligung, das in Folge auch im Sinne des Resolutionstextes umgesetzt werden soll. Damit sollen auch die Glaubwürdigkeit der und das Vertrauen in die Bezirkspolitik gestärkt werden.

Mag. Stefan Trittner
Klubobmann

Horst Ganitzer
Bezirksrat